



INTERVIEW

mit Diplom-Oecotrophologin Tanja Bolm, Leiterin der Vernetzungsstelle Kitaverpflegung

Der Verbraucherzentrale Niedersachsen ist das Thema Kinderernährung ein wichtiges Anliegen. Mit dem Projekt „Ernährung Land“ unterstützt sie bereits seit vielen Jahren Schulen und KiTa in punkto Ernährungsaufklärung – etwa durch Fortbildungen, Seminare und Beratungen.

Seit Februar 2020 ist die Verbraucherzentrale Träger eines weiteren Projekts in diesem Bereich: Der Vernetzungsstelle Kitaverpflegung. Wir haben mit der Leiterin Tanja Bolm über die Inhalte und Ziele gesprochen.

Frau Bolm, was macht die Vernetzungsstelle Kitaverpflegung Niedersachsen?

Unser Ziel ist es, das Essensangebot für Kinder auf der Grundlage des DGE-Qualitätsstandards für die Verpflegung in KiTa zu verbessern und Einrichtungen Impulse für die Ernährungsbildung zu geben. Kurz gesagt: Wir machen uns dafür stark, dass Kinder gerne und qualitativ gut in der KiTa essen. Dabei setzen wir auf den Dreiklang aus beraten, vernetzen und bilden: Als zentrale Anlaufstelle bietet die Vernetzungsstelle Informationen, Beratung und Dialog(strukturen) zur Verpflegung in Kindertageseinrichtungen.

An wen richtet sich das Angebot?

Unsere Angebote richten sich an alle Akteure im Umkreis von KiTa, die sich für gesundheitsförderndes Essen einsetzen. Dazu gehören beispielsweise KiTa-Leitungen und pädagogische Mitarbeiter, hauswirtschaftliches Personal, Kindertagespflegepersonen, Caterer und Essensanbieter, aber auch Elternverbände und sowie Vertreter der kommunalen Gesundheitsförderung.

Mit welchen Fragen oder Anliegen können sich niedersächsische KiTa an Sie wenden?

Grundsätzlich können wir bei Fragen rund um das Essen und Trinken für Kinder weiterhelfen oder Kontakte zu anderen Ernährungsstellen herstellen. Beispiele sind die Mahlzeitengestaltung und -organisation, Anregungen für die Ernährungsbildung sowie Informationen zum Kennzeichnungs- und Hygienemanagement. Zu diesen Themen bieten wir Fachinformationen auf unserer Website – sind aber auch telefonisch oder per E-Mail für KiTa erreichbar.

Außerdem initiieren und koordinieren wir landes- und bundesweite Kampagnen, wie beispielsweise in diesem Jahr den Tag der Kitaverpflegung. Zu diesem Anlass hatten wir alle KiTa in Niedersachsen zum Mitmachen eingeladen – mit großer Resonanz.

Welche Pläne haben Sie für das kommende Jahr?

Ab 2021 werden wir landesweite Werkstattgespräche anbieten, um die Neuauflage des DGE-Qualitätsstandards für die Verpflegung in KiTa zu erörtern und die Empfehlungen praxisnah zu vermitteln. Außerdem beteiligen wir uns wieder mit einem Aktionsprogramm am



„Wir machen uns dafür stark, dass Kinder gerne und qualitativ gut in der Kita essen.“

Tag der Kitaverpflegung. Termine zu diesen und anderen Veranstaltungen sind auf unserer Website zu finden.

Vielen Dank für das Gespräch, Frau Bolm, und weiterhin viel Erfolg für Ihre Arbeit!

Das Interview führte Annette Schrader von der Verbraucherzentrale Niedersachsen.



Die Vernetzungsstelle Kitaverpflegung ist Teil des Nationalen Aktionsplans IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung. Durch die Förderung können alle Services kostenfrei angeboten werden.

Weitere Informationen, Termine und Anmeldung zum Newsletter unter www.kitavernetzungsstelle-niedersachsen.de

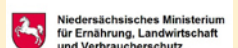
IMPRESSUM

Verbraucherzentrale Niedersachsen e. V. (Hrsg.)
Herrenstraße 14, 30159 Hannover, Tel. (05 11) 9 11 96-0, Fax (05 11) 9 11 96-10
E-Mail: info@vzniedersachsen.de
Text & Redaktion: Kathrin Bratschke, Annette Schrader

Die im EssPress veröffentlichten Beiträge und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck als Gesamtwerk mit Angabe der Quelle ist jedoch erlaubt.

Hannover, Dezember 2020

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz